



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Motion von Marianne Hollinger, FDP: Sicherheit auf Fussgängersteifen - jetzt!

Autor/in: [Marianne Hollinger](#)

Mitunterzeichnet von: Kirchmayr Klaus, Ruffi Werner und Vogt Regina

Eingereicht am: 26. Januar 2012

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Am Beispiel von zwei Fussgängerstreifen auf der Hauptstrasse in Aesch sei aufgezeigt, dass es viel zu oft zu schweren Unfällen auf Fussgängerstreifen kommt. Am vergangenen Freitag war dies leider erneut in Aesch auf dem als gefährlich bekannten Fussgängerstreifen bei der Tramstation Herrenweg einmal mehr der Fall. Dieser und viele weitere Fussgängerstreifen sind schlecht einsichtig für den Autofahrer und noch schlechter beleuchtet. Zwar sind diese Kandelaber sicher mit den neuesten Leuchtmitteln ausgestattet, aber wie ich feststelle, oft nur findet die Beleuchtung nur von einer Strassenseite aus statt. Dies ist speziell im Winterhalbjahr häufige Unfallursache, der Automobilist sieht den Fussgänger nicht oder zu spät. Wir dürfen nicht akzeptieren, dass so viele Unfälle auf Fussgängerstreifen passieren. Viele Vorstösse sind schon eingegeben und, für die gefährliche Situation in Aesch sind schon Studien gemacht, aber umgesetzt und verbessert worden ist parktisch gar nichts.

Der Regierungsrat muss deshalb zwingend Veränderungen vornehmen, durch Anpassung der entsprechenden Gesetzesparagrafen.

Auftrag an den Regierungsrat:

Es sind sofort alle nötigen Vorkehrungen zu treffen damit die Fussgängerstreifen sicherer werden. Insbesondere sind das:

- **Beleuchtung** aller Fussgängersteifen auf Kantonsstrassen von beiden Strassenseiten aus.
- Bauten, insbesondere **Abschrankungen und Geländer**, welche dem Autofahrer **die Einsicht** auf die wartenden Personen am Strassen rand **erschweren** oder **verunmöglichen**, sind per sofort zu **entfernen**. Wo unbedingt nötig sind diese durch transparente Massnahmen zu ersetzen. Speziell gilt das für Abschrankungen bei Tramhaltestellen.
- Wenn die Beleuchtung und die Einsicht nicht gewährleistet werden können, müssen die Fussgängerstreifen versetzt werden.
- Für den **Fussgängerstreifen in Aesch Hauptstrasse/Herrenweg** ist die Sicherheit per sofort per Lichtsignalanlage oder ähnlicher Massnahme zu gewähren.
- Fussgänger dürfen den Vortritt nicht erzwingen, das ist zu vermitteln.
- Weitere zielführende Massnahmen sind abzuklären und vorzunehmen.